

Umrechnungskurse von M. 4.20 pro § 1. in Frankreich u. in der Schweiz zum festen Umrechnungskurse von frs. 5.18 pro § 1, in Amsterdam zum festen Umrechnungskurse von fl. 2.48 pro § 1 u. in der Stadt Mexico zum festen Umrechnungskurse von 2 Gold Mex. § pro § 1. Coup. per 1./1. u. 1./7. 1914 wurden nicht in bar eingelöst, sondern in 6% Notes der Ges. umgetauscht (siehe Näheres unter Bonds-Schuld). Verj. der Coup. gemäss den Gesetzen der Ver. Staaten von Mexico in 5 J. (F.), der Bonds in 20 J. nach ihrer Ziehung. Aufgelegt in New York, London, Amsterdam u. in der Schweiz im Juni 1908 § 13 750 000 zu 94% u. im Juni 1909 § 24 000 000 zu 94.75%. Kurs Ende 1908—1911: In Basel: 93.25, 95, 95, 93%. Eingeführt § 89 227 400 = M. 374 755 080 (75 446 Coup.-Bonds à § 1000 = M. 4200 Nr. M 1—75 444 und M 77 245—77 246, 25 700 Coup.-Bonds à § 500 = M. 2100 Nr. D 1—25 700, 9314 Coup.-Bonds à § 100 = M. 420 Nr. C 1—9314) in Berlin 3./6. 1910 zu 95.60%, in Frankf. a. M. 8./6. 1910 zu 95.80%, in Hamburg 22./6. 1910 zu 95.75%. Kurs Ende 1910—1914: In Berlin: 94.40, 93.10, 90.25, 64, —*%. — In Frankf. a. M.: 94.50, 92.50, 89, 62, —*%. — In Hamburg: 94.25, 91.75, 90, 53, —*%.

4% Guaranteed General Mortgage Sinking Fund Gold-Bonds der National Railways of Mexico. § 160 000 000, hiervon § 85 500 000 zum Umtausch von Bonds der Mexican Central Ry Co., der National Railroad of Mexico u. zur Beschaffung von Barmitteln. § 49 500 000 für Verbesserungsarbeiten u. Anschaffung von Rollmaterial nach dem 1./1. 1910 in Beträgen von § 2 500 000 pro Jahr, § 19 000 000 für den Bau u. Erwerb weiterer Eisenbahnlinien, sowie den Erwerb zugehörigen Besitztums; der für den Erwerb weiterer Linien aufzuwendende Betrag darf § 6250 pro km nicht überschreiten, § 6 000 000 für den Bau der Linie von Tampico nach der Stadt Mexico, sowie für Brückenbauten etc. In Umlauf 30./6. 1914: Mexic. § 101 497 150 = § 50 748 575. Stücke à § 100, 500, 1000. Zs. 1./4., 1./10. Tilg.: Die Tilgung der Anleihe beginnt im Jahre 1937, und endigt spätestens 1./10. 1977, die Gesellschaft hat sich indessen das Recht vorbehalten, die Anleihe vom Jahre 1927 ab ganz oder teilweise in Beträgen von nicht weniger als § 10 000 000 zurückzuzahlen. Sicherheit: Die Anleihe ist sichergestellt durch eine Generalhypothek auf Grund eines Hypothekar-Aktes, der am 22./27. Juni 1908 zwischen der Ges. u. der New York Trust Company als Vertreterin der Inhaber der Schuldverschreib. in ihrer Eigenschaft als Treuhänder in New York ausgefertigt wurde. Diese General-Hypothek umfasst: 1) sämtliche Werte, Aktien u. Schuldverschreib. der beiden Eisenbahn-Ges. „National Railroad Company of Mexico“ u. „Mexican Central Railway Co.“, welche die Ges. erworben hat oder noch erwerben mag; 2) verschiedene Werte, Aktien u. Schuldverschreib. von Zweig- u. Seitenlinien, welche die Ges. erwerben wird; 3) sämtliche Besitztümer u. Rechte, sowie alles bewegliche u. unbewegliche, von oben erwähnten Ges. vermittelt des Erlöses aus 4½% Prior Lien Bonds oder 4% General Mortgage Bonds erworbene oder noch zu erwerbende Eigentum, jedoch unter Ausschluss derjenigen Ansprüche, welche Dritten zustehen mögen. Dieser General-Hypothek geht diejenige im Range voran, die zugunsten von § 225 000 000 4½% Prior Lien Bonds errichtet worden ist u. welchen 4½% Prior Lien Bonds die Ges. ein Vorrangsrecht bis zu deren Verfall am 1./7. 1957 eingeräumt hat. Ausserdem garantiert die Reg. der Vereinigten Staaten von Mexico bedingungslos die Zahlung von Kapital u. Zs. der 4% General Mortgage Bonds, einschl. der Einlagen in den Tilg.-F.; diese Garantie wird auf jeder Schuldverschreib. vermerkt werden. Coup. per 1./4. u. 1./10. 1914 wurden nicht in bar eingelöst, sondern in 6% Notes der Ges. umgetauscht (siehe Näheres unter Bonds-Schuld). Zahlst. u. Zahlungsbedingungen wie bei den 4½% Prior Lien Sinking Fund Redeemable Gold Bonds. Die 4% General Mortgage Gold Bonds wurden 6./5. 1909 an den Börsen zu Basel, Zürich u. Genf zu 89% eingeführt. Kurs Ende 1909—1914: In Basel: 89, 89.50, 85, 78, 55, —*%.

Geschäftsjahr: 1./7.—30./6.

Dividenden auf die I. Vorz.-Aktien 1907/08—1914/15: 1, 2, 4, 4, 2, 0, 0%.

Bilanz am 30. Juni 1914: Aktiva: Bahnbaukto. Ausrüstungen u. Land-Konz. 853 073 281, Erweiterungen u. Verbess. 26 364 026, Ausgaben für den Bau neuer Linien 22 034 363, im Besitz befindliche Aktien u. Bonds 17 698 557, Material u. Vorräte 10 830 984, Guth. bei Agenten, Zugführern u. Angestellten 1 529 735, Verkehrsbilanzen 308 960, Guth. bei Einzelpersonen u. Gesellschaften 6 111 879, fällige Wechsel 1 357 587, Erwerb von Subsidiarrechten der Hidalgo and Northeastern Rr. Co. 27 935, aufgelaufene Zs. auf im Besitz befindl. Sicherheiten 251 711, Bankguth. u. Kassa 2 212 867, vorausbez. Feuervers.-Prämie 99 347, vorauszahlte Zs. u. noch zu verrechnendes Disagio 1 859 687, Verlust 28 736 661. — Passiva: St.-Aktien 149 606 933, I. Vorz.-Aktien 57 662 000, II. do. 240 745 783, Bonds der National Rys 271 105 380, do. der National Rr. 95 480 000, do. der Mexican International Rr. 20 113 000, do. der Veracruz-Isthmus Rr. Co. 14 000 000, do. der Pan-American Rr. Co. 6 974 000, Bonds u. Aktien der Mexican Central Railway Co., der National Railroad Company of Mexico u. der Mexican International Rr., welche noch nicht zum Umtausch deponiert sind 3 833 495, Equipment and Collateral Trusts of Mexican Central Railway Company: 5% Equipment and Collateral Gold Bonds I. u. II. Serie 902 000, Car and Locomotive Rental-Noten 1 324 913, aufgelaufene Zs. auf Bonds u. Noten 7 759 449, fällige noch nicht zur Zahlung vorgelegte Kupons 119 801, alte Div. auf Vorz.-Aktien 25 878, kurzfristige Verbindlichkeiten (Notes) 67 364 823, Löhne u. Anweisungen 5 442 514, Verkehrsbilanzen 276 391, Einzelpersonen u. Gesellschaften 8 093 374, Michoacan and Pacific Railway 25 270, aufgelaufene Steuern 66 404, rückständige Pacht der Durango-Llano Grande 247 593, Res. für Materialergänzung 2 911 699, Res. für Erneuerung